AUSTRIA MOTORSPORT

AUSTRIAN RALLYE CHALLENGE



Ort: **Waidhofen / Dobersberg** Datum: **23. – 24. 10.2026**

ZUSATZAUSSCHREIBUNG 2026

Achtung!
Besichtigungsverbot ab Veröffentlichung dieser Ausschreibung (Art. 35.3 AMF RSR 2026)

zu den
„AMF Rallye Sporting Regulations 2026“
Version: 2026.01.27 (siehe unter www.austria-motorsport.at / Reglements)

1 EINLEITUNG 1
2 ORGANISATION 2
3 PROGRAMM 3
4 NENNUNGEN 4
5 VERSICHERUNGEN 7
6 FAHRZEUGKENNZEICHNUNG & WERBUNG 7
7 REIFEN „siehe AMF-RSR 2026, Artikel 13 und Anhang „V“ 7
8 KRAFTSTOFF UND BETANKUNG 7
9 BESICHTIGUNG 8
10 ADMINISTRATIVE ABNAHME 8
11 SCRUTINEERING 8
12 WEITERE ABLÄUFE UND BESTIMMUNGEN 9
13 KENNZEICHNUNG DER OFFIZIELLEN UND FUNKTIONÄRE 10
14 PREISE / POKALE 11
15 TECHNISCHE SCHLUSSKONTROLLE / PROTESTE / BERUFUNGEN 11
16 NACHHALTIGKEIT IM MOTORSPORT 11
AMF-Genehmigungsvermerk: 11
ZEITPLAN / ITINERARY Anhang 1 12
BESICHTIGUNGSZEITPLAN / RECCE SCHEDULE Anhang 2: 12
STRECKENÜBERSICHT 13
FAHRERVERBINDER / CRO Anhang 3 14
STARTNUMMERN & WERBUNG Anhang 4 15

1 EINLEITUNG

Name der Veranstaltung: **29. HERBSTRALLYE**
Datum der Veranstaltung: **23. – 24. Oktober 2026**

1.1 Allgemeines

Die Veranstaltung wird in Übereinstimmung mit

1. dem internationalen/nationalen Sportgesetz (ISG/NSG) und dessen Anhängen,
2. den AMF Rallye Sporting Regulations 2026 (AMF-RSR 2026),
3. den AMF-Meisterschaftsreglements 2026,
4. den WADA/NADA Codes -und den aktuellen FIA Anti-Doping-Bestimmungen,
5. dieser Veranstaltungsausschreibung einschließlich eventueller noch zu erlassender Durchführungsbestimmungen (Bulletins),
6. der Straßenverkehrsordnung der Republik Österreich,
7. dem österreichischen Kraftfahrgesetz und der österreichischen Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung durchgeführt

Die Reglements und Bestimmungen können unter www.fia.com bzw. www.austria-motorsport.at eingesehen werden. Zusätze oder Ergänzungen zu dieser Veranstaltungsausschreibung werden ausschließlich mittels datierter und nummerierter Durchführungsbestimmungen (Bulletins) bekanntgegeben.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen. Höhere Gewalt entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

Ort und Datum der Veranstaltung: **Waidhofen / Dobersberg 23.- 24. Oktober 2026**

1.2 Länge der Sonderprüfungen und Streckenbeschaffenheit:

SP 1/3	Niederedlitz - Münchreith	10,85 km
SP 2/4	Lexnitz - Hohenwarth	14,53 km
SP 5/7	Rundkurs Brunn - Pfaffenschlag	15,76 km
SP 6/8	Dimling – Rohrbach	8,83 km

1.3 Streckenlängen

Gesamtstreckenlänge:	247,28 km
Gesamtstreckenlänge der Sonderprüfungen:	99,94 km
Anzahl der Sonderprüfungen:	8
Anzahl verschiedener Sonderprüfungen:	4
Anzahl der SP-Rundkurse:	1
Anzahl der Sektionen:	4
Anzahl der Etappen:	1

2 ORGANISATION

2.1 Die Veranstaltung zählt zu folgenden Meisterschaften, es werden folgende Auszugswertungen erstellt:

ARC	C1,C2,C3,C4	Austrian Rallye Challenge 2026
ARCP	P	ARC Pokal/ Produktionsfahrzeuge & Open N
ART	T1 & T2	Austrian Rallye Trophy 2026
ARCH	H1-4WD / H2WD	Auszugswertungen Historic 4WD & 2WD
JARC	CJ	(Auszugswertung ARC Junioren C1-C4)
ARCA	ARC Alternativpreis	(Auszugswertung Fahrzeuge der AMF Klasse 9)

Für die Teilnahme an der Austrian Rallye Challenge 2026 besteht Nennpflicht.

2.2 Veranstalter: **RALLYE GEMEINSCHAFT WALDVIERTEL „RGW“**
Anschrift des Rallyesekretariats: Buchbach 38, 3830 Waidhofen an der Thaya
E-Mail: info@herbstrallye.com

2.3 Organisationskomitee: Roman Mühlberger, Mario Popp, Walter Konopatsch

2.4 Stewards:

Stewards	Name
Vorsitzender der Stewards	Ing. Günther KREMEL
Steward	Alfred PIESINGER

2.5 FIA Delegierte/Observer : (entfällt)

2.6 Offizielle

	Name
Organisationsleiter	Roman MÜHLBERGER
Rallye-Leiter	Helmut SCHÖPF
Rallye-Leiter Stellvertretung	Andreas THIERER
Sekretär:in der Veranstaltung	Katharina REITER
Chef-Sicherheitsoffizier	Günter NIEDERMANN
Chef-Sicherheitsoffizier Stellvertretung	alle Sicherheitsoffiziere der Sonderprüfungen
Fahrer - HV Safety Car	bei Bedarf siehe Durchführungsbestimmung Nr. 1
Chief Scrutineer	Martin SZTACHOVICS-TOMASINI
Scrutineers	Daniel ANTONI
	Philip LUEGER
	tba
Scrutineers Aspiranten:	Alina-Magdalena TIEM, Valerie KUMMER
Rallye-Chefarzt/-ärztin (CMO)	Dr. Alexander STIFTER
Rallye-Chefarzt-Stellvertreter:in	Dr. Julian FÜHRER
Medizinische Einsatzleitung/Einsatzleiter:in	Bernhard SCHIERER / ORK Waidhofen / Thaya
Zeitnahme/Einsatzleiter:in	tba
Ergebnisauswertung/Einsatzleiter:in	tba
Pressechef	Michael „NOIR“ Trawnicek
Teilnehmer-Verbindungsbeauftragter (Anhang III)	Nadine DOLZER
Umweltschutz-Beauftragte:r	Rene ZAHRL
Sachrichter:in und Funktion	siehe Durchführungsbestimmung 1

2.7 Standort der Rallyeleitung

Stadtsaal Waidhofen: Franz Leisser-Straße 2,
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Öffnungszeiten: siehe Artikel 3-Programm
Telefon Rallye Sekretariat: +43 664 913 0949
E-Mail: info@herbstrallye.com
GPS: N 48 48.626 / E 15 17.003

2.8 Standort des Parc fermé

Ort: P, Firma Schramek, Götzweis 41
GPS: N 48 48.197 / E 15 15.843

2.9 Standort des offiziellen Aushangs

Digitaler Aushang:
https://www.herbstrallye.at/2026/noticeboard.html



2.10 Offizielle Veranstaltungszeit

Link zur offiziellen Zeit (Synchronisation Uhren) - time.is/Austria

3 PROGRAMM

	Ort	Datum	Zeit
Veröffentlichung der Ausschreibung	Sportity / Webseite	Ab Genehmigung der AMF	
Nennbeginn	Webseite	nach online Veröffentlichung	
Nennschluss	Webseite	05.10.2026	20:00

Veröffentlichung der Nennliste	Sportity / Webseite	Laufend	18:00
Bekanntgabe der Startnummern und Veröffentlichung der Nennbestätigung	Sportity / Webseite	12.10.2026	18:00
Anmeldeschluss für zusätzliche Fläche und Ausrüstungen im Servicepark	Sportity / Webseite	17.10.2026	18:00
Rallyeleitung	siehe Art. 2.7	22.10.2026 23.10.2026 24.10.2026	16:00-22:00 07:30-21:00 07:00-21:00
Pressezentrum	Rallye HQ Stadtsaal Waidhofen	23.10.2026 24.10.2026	14:00-21:00 06:30-21:00
ROAD-BOOK Ausgabe	Rallye HQ Stadtsaal Waidhofen	22.10.2026 23.10.2026	16:00-22:00 07:30-12:00
Öffnung des Serviceparks	„LOAB“ Flughafen 3843 Dobersberg	22.10.2026 24.10.2026	18:00 24:00
Ausgabe “Safety Tracking System”	Entfällt		
Anmeldung Shakedown	tba		
Streckenbesichtigung	Sonderprüfung 1 – 8	Siehe Anhang II	Siehe Anhang II
Administrative Abnahme vorzeitig (freiwillig) nach Detailzeitplan	Stadtsaal Waidhofen Franz Leisser-Straße A-3830 Waidhofen/Thaya	22.10.2026 23.10.2026	16:00-22:00 07:30-12:00
Shakedown	tba		
Scrutineering nach Detailzeitplan	LOAB Flugplatz 3843 Dobersberg	23.10.2026	08:00-18:00
Aushang der Startliste mit Startzeiten für die 1. Etappe	Sportity / Webseite	23.10.2026	20:30
Fahrerbesprechung - schriftlich	Sportity / Webseite	23.10.2026	21:00
Start zur 1. Etappe - 1. Fahrzeug	ZK „0“ Service OUT	24.10.2026	07:50
Technische Nachüberprüfung, Rallye4You Re-Start-Fahrzeuge	Servicezone Ausfahrts ZK	24.10.2026	laufend
Ziel der Veranstaltung - 1. Fahrzeug / Parc fermé	Servicezone	24.10.2026	18:00
Technische Schlusskontrolle	Autohaus Lirnberger ÖAMTC Straße 2 A-3830 Waidhofen/Thaya	24.10.2026	direkt nach der Zielankunft
Aushang der provisorischen Ergebnisse	Sportity / Webseite	24.10.2026	20:15
Aushang der offiziellen Ergebnisse	Sportity / Webseite	24.10.2026	nach Freigabe der Stewards
Siegerehrung	Stadtsaal Waidhofen Franz Leisser-Straße A-3830 Waidhofen/Thaya	24.10.2026	21:00

4 NENNUNGEN

4.1 Nennschluss: „siehe Artikel 3 - Programm“

4.2. Nennungsablauf

Nennungen sind ausschließlich über das Onlinesystem www.rallyedaten.at vorzunehmen. Die Unterschriften von Fahrer und Beifahrer sind in jedem Fall bei der administrativen Abnahme zu leisten. Durch die Übermittlung einer (online) Nennung an den Veranstalter entsteht zwischen Teilnehmer und Veranstalter ein bindender Vertrag über die Teilnahme, welcher u.a. die gleichzeitige Fälligkeit des Nenngeldes zur Folge hat. Zahlungen des Nenngeldes werden nur mittels Banküberweisung akzeptiert. Ausländische Bewerber, Fahrer und Beifahrer müssen, falls auf der Lizenz nicht vermerkt, die Genehmigung ihrer ASN einholen und diese bei der administrativen Abnahme vorlegen. *Online-Nennung → siehe Art.22.1 der AMF-RSR 2026*

4.3 Höchstanzahl an Nennungen: 110

Bei der Überschreitung der Höchstanzahl an Nennungen werden jene Mannschaften, deren Nennung und Bezahlung des Nenngeldes am spätesten erfolgte, nicht in die Nennliste aufgenommen und auf eine Warteliste gesetzt. Prioritätsfahrer und eingeschriebene ARC/ART Teilnehmer werden grundsätzlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich unter Berücksichtigung der aktuellen AMF-Bestimmungen das Recht vor, zu entscheiden, welche weiteren Mannschaften akzeptiert werden.

4.4 Start- und wertungsberechtigte Fahrzeuge

AMF KLASSEN	Fahrzeuge mit gültiger FIA-Homologation oder Homologation einer ASN, Sicherheit laut aktuellem Anhang J
RC2	**Rally2** (lt. FIA Anhang J 2026, Art.261) **Rally2 Kit** (VR4K) (lt. FIA Anhang J 2026, Art.260E) **NR4** über 2000ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art.254)
RGT	**RGT** lt. FIA Anhang J 2019, Art.256 **RGT** lt. FIA Anhang J 2026, Art.256 **RGT** mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN sowie mit abgelaufenem FIA Technical Passport
RC3	**Rally3**, homologiert ab 01.01.2021 & lt. FIA Anhang J 2026, Art 260
RC4	**Rally4** Saugmotor über 1390 bis 2000 ccm und Turbomotor über 927 bis 1333 ccm (Rally4 homologiert ab 01.01.2019 & lt. FIA Anhang J 2026, Art.260) (R2 homologiert vor 31.12.2018 & lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) **R3** Saugmotor +1600 bis 2000 ccm und Turbomotor über 1067 bis 1333 ccm (homologiert vor 31.12.2019 & lt. FIA Anhang J 2019, Art.260) **R3 Turbomotor** bis 1620 ccm / nominal (homologiert vor 31.12.2019 & lt. FIA Anhang J 2019, Art.260D)
RC5	**Rally5** Saugmotor bis 1600 ccm und Turbomotor bis 1333 ccm (Rally5 Fzg. homologiert ab 01.01.2019 lt. FIA Anhang J 2026, Art.260) **Rally5** Saugmotor bis 1600 ccm und Turbomotor bis 1067 ccm (R1 Fzg. homologiert vor 31.12.2018 lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) **Rally5-Kit** Saugmotor und Turbomotor bis 1600 ccm (Rally5-Kit Fahrzeuge homologiert ab 01.01.2024 lt. FIA Anhang J 2026, Art. 260B)
HISTORIC AMF KLASSEN	Fahrzeuge, die zwischen 01.01.1962 und 31.12.1992 hergestellt und homologiert wurden, einen gültigen FIA HTP (Historic Technical Passport) oder AMF Wagenpass Historic vorweisen können und den Bedingungen des Anhanges K der FIA und des Anhanges J der Periode, sowie dem Homologationsblatt des Fahrzeuges entsprechen.**
6.1	-1600 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.2	–2000 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.3	+2000 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.4*/**	-1.600 ccm 2WD aus den FIA Perioden J1, J2 (1982 – 31.12.1992)
6.5*/**	-2500 ccm 2WD aus den FIA Perioden J1, J2 (1982 – 31.12.1992)
6.6*/**	-2.500 ccm, Allrad und +2.500 ccm aus den Perioden J1, J2 (1982 – 31.12.1992), 2WD und Allrad

ZUSATZBESTIMMUNGEN FÜR HISTORIC FAHRZEUGE Klassen 6.x

** In Abänderung zum Anhang XI des Anhang K gilt:*

- *abnehmbares Lenkrad empfohlen, aber nicht vorgeschrieben.*
- *Entnahmekupplung für Kraftstoff empfohlen, aber nicht vorgeschrieben.*
- *Beschaffenheit der Kraftstoff- und Ölleitungen laut Bestimmungen des FIA-Anhang J der Periode.*

***In Abänderung zum Anhang K gilt:*

Es dürfen Zusatzscheinwerfer (max. 6 Stück) montiert werden, die nicht den Bestimmungen des FIA Anhang K entsprechen müssen.

AMF KLASSEN NATIONAL	Fahrzeuge mit gültiger bzw. abgelaufener Homologation, Sicherheit laut aktuellem Anhang J, bzw. entsprechend Gruppe H-Reglement der AMF sowie Fahrzeuge laut aktuellem Serien-/M1-Reglement, akt. Reglement Open-N oder dem AMF Reglement für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben:
7.1	**S2000-Rally**, bis 2000 ccm Saugmotor (lt. FIA Anhang J 2013, Art.254A) **A** +2000 ccm **R4 (VR4)** (lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) **HA, HN** (inkl. WRC) +3200ccm (4WD+2WD) **M1-LG1** **Toyota GR Yaris** mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN oder aufgebaut gemäß einem nationalen technischen Reglement.

7.2	**HA, HN** +2000 -3200 ccm **Kit Car** +1600 **Super1600** **R3H sowie R3T** mit nationaler Homologation einer FIA Mitglieds-ASN
7.3	**Kit Car bis 1600 ccm** **A** bis 2000 ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art.255) **N** bis 2000 ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art. 254) **HA, HN** bis 2000 ccm (2WD) **M1-LG2** **Rally6** mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN
8	**Open N** (mit AMF – Wagenpass)
9	**Fahrzeuge mit alternativen Antrieben** (keine Rally1 Fahrzeuge)
AMF KLASSEN 10. NATIONAL	Fahrzeuge, die zwischen 01.01.1993 und 31.12.2000 hergestellt und homologiert wurden, einen gültigen FIA HTP (Historic Technical Passport) oder AMF Wagenpass oder AMF Wagenpass Historic vorweisen können und den Bedingungen des Anhanges K der FIA und des Anhanges J der Periode, sowie dem Homologationsblatt des Fahrzeuges entsprechen. Ebenfalls teilnahmeberechtigt sind Fahrzeuge mit einer nationalen Homologation (FIA Mitglieds ASN) und die dem FIA Anhang J der Periode entsprechen.
10.1	-2000 ccm der FIA Periode K (01.01.1993 - 31.12.2000)
10.2	+2000 ccm der FIA Periode K (01.01.1993 - 31.12.2000)
10.3	Kit Cars der FIA Perioden KC (01.01.1995 – 31.12.2000)
10.4	World Rally Car evolutions der FIA Perioden KRC (01.01.1997 – 31.12.2000)
Zusätzl. Klassen	Zusätzliche startberechtigte Fahrzeuge / Wertungsklassen
11	Fahrzeuge der Gruppen A, N und F sowie Fahrzeuge der Gruppe H mit einer FIA ASN Homologation, welche nicht in die angeführten AMF-Klassen eingereiht werden können (exklusive WRC 1,6). Diese Klasse wird für die AMF Meisterschafts- und Cup Bewerbe nicht gewertet und ist nur ausländischen Lizenznehmern vorbehalten.
RALLYE4YOU	Fahrzeuge gemäß dem AMF Reglement Rally4YOU

Für alle Fahrzeuge gilt:

Die Ausrüstungen der Fahrzeuge müssen den aktuell gültigen Sicherheitsbestimmungen der FIA laut ISC/Anhang J (ausgenommen Sicherheitstanks siehe Art. 61.3.4) bzw. den von der AMF veröffentlichten Reglements entsprechen. Die Verwendung eines FHR-Systems (z.B. HANS®) ist für die Teilnehmer aller Klassen vorgeschrieben.

Fahrzeuge mit Probe- oder Überstellungskennzeichen werden nicht zum Start zugelassen.

4.5 Nenngeld

Klasse	Nenngeld mit Veranstalterwerbung	Nenngeld ohne Veranstalterwerbung
Klassen RC2, RGT,7.1	EUR 950,-	EUR 1.900.-
Klassen RC3, RC4, 7.2, 8,9,10.2	EUR 850.-	EUR 1.700.-
Klassen RC5, 6.xx, 10.1,3,4 & 7.3	EUR 750.-	EUR 1.500.-
Rallye4You A-N-C-H	EUR 800.-	EUR 1.600.-
ARC TEAMS WERTUNGSKLASSEN	**ARC Nenngeld mit Veranstalterwerbung**	**ARC Nenngeld ohne Veranstalterwerbung**
ART1 / ARC1	EUR 700,-	EUR 1.400,-
ARP / ART2	EUR 650,-	EUR 1.300,-
ARC C2 - C4	EUR 600,-	EUR 1.200,-
ARC Junioren C1 - C4	EUR 550,-	EUR 1.100,-
ARC Ladies C1 – C4	EUR 500,-	EUR 1.000,-

Das Nenngeld muss spätestens bis zum Nennschluss (Art.4.1) am Konto des Veranstalters eingelangt sein, ansonsten wird die Nennung nicht akzeptiert!

4.6 Kontodaten

Zahlungen sind zu leisten an:

Kontoinhaber:	Rallye Gemeinschaft Waldviertel
Bank:	Raika Waidhofen
IBAN-Code:	AT20 3290 4000 0006 5334
Verwendungszweck:	Nenngeld Herbstrallye + Name des 1. Fahrers

4.7 Nenngeldrückerstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe rückerstattet:

- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurden.
- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet.

Der Veranstalter kann Bewerbern, die aus Gründen höherer Gewalt (von ihrer ASN ordnungsgemäß bescheinigt und vor der technischen Abnahme vorgelegt) nicht starten können, 50% des entrichteten Nenngeldes rückerstatten.

5 VERSICHERUNGEN

AMF-Lizenznehmer sind über ihre Fahrerlizenz unfallversichert. Die aktuellen Deckungshöhen bei Invalidität, Todesfall, Heilkosten und Rückholung sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.Der Veranstalter schließt folgende, von den Genehmigungsbehörden obligatorisch geforderte, Versicherungen ab:

5.1 Unfallversicherung:

Gilt für alle an der Durchführung der Veranstaltung beteiligten Personen (insbesondere Offizielle und Funktionäre) und für Beifahrer, sowie akkreditierte Journalisten und Fotografen und Besitzer von ausländischen Fahrerlizenzen, sofern für sie nicht bereits bei einem anderen in- oder ausländischen Versicherer eine aufrechte Unfallversicherung besteht.

Die gültigen AMF-Bestimmungen für verpflichtende Veranstalter - Unfallversicherungen sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.

5.2 Veranstalterhaftpflichtversicherung:

Veranstalterhaftpflichtversicherung: Pflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme € 10 Mio.
Die gültigen AMF-Bestimmungen und mögliche Versicherungsvarianten (Deckungshöhen Haftpflicht) für Veranstalterversicherungen sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.

Eine gesetzliche Haftpflichtversicherung ist für alle Wettbewerbsfahrzeuge verpflichtend und muss vom Besitzer des Fahrzeuges abgeschlossen werden. Diese Haftpflichtversicherung muss alle Schäden auf Straßen, ausgenommen Sonderprüfungen und Shakedown, decken. Der Abschluss einer gesetzlichen Haftpflichtversicherung ist bei der Dokumentenabnahme nachzuweisen. Service-, Besichtigungs- und Betreuerfahrzeuge mit Rallyeschild sind durch die Veranstalter-haftpflichtversicherung nicht versichert.

Im Falle eines Unfalles mit Sachschäden ist der Teilnehmer verpflichtet, diesen bei der nächsten Zeitkontrolle zu melden und einen detaillierten schriftlichen Bericht am Ende der Sektion in der Rallyeleitung abzugeben. Das Fehlen dieses Berichtes wird mit einer Geldstrafe von € 500.-, ausgesprochen durch den Rallyeleiter, bestraft. Weiter muss der Fahrer im Falle von Körperverletzungen die Rallyeleitung darüber unverzüglich über die Notrufnummer lt. Art.12.8 informieren.

6 FAHRZEUGKENNZEICHNUNG & WERBUNG

Für die Fahrzeugkennzeichnung und Werbung gelten die Bestimmungen der AMF-RSR 2026 und des Anhanges IV dieser Ausschreibung. Das Material wird vom Veranstalter beigestellt und ist auf den Fahrzeugen vor der technischen Abnahme anzubringen und während der gesamten Veranstaltung beizubehalten. Die in dieser Ausschreibung noch nicht definierte Veranstaltungswerbung bzw. optionale Veranstalterwerbung wird in einem offiziellen Bulletin spätestens bis zum Nennschluss bekannt gegeben.

Verstöße gegen diesen Artikel werden, ausgesprochen durch den Rallyeleiter, wie folgt bestraft:
- Fehlende Startnummer € 150,- (Geldstrafe)
- Fehlen der optionalen VeranstalterwerbungZahlung des Nenngeldes ohne Veranstalterwerbung lt. Art. 4.5

7 REIFEN „siehe AMF-RSR 2026, Artikel 13 und Anhang „V“

8 KRAFTSTOFF UND BETANKUNG

8.1 Versorgung während der Veranstaltung:

Die Betankung des Wettbewerbsfahrzeugs kann in der offiziellen Tankzone (Ausfahrt Servicepark) und an allen öffentlichen Tankstellen entlang der Rallye Route erfolgen.

8.2 Zusätzliche Betankung
„siehe AMF-RSR 2026, Art. 61“

8.3 Kraftstoff
Kraftstoffe müssen den aktuellen Spezifikationen nach FIA-Anhang J, Artikel 266 entsprechen. Bioethanol E85 nach ÖNORM C 1114 ist nicht mehr als „handelsüblicher Treibstoff“ im österr. Rallyesport zugelassen. Fahrzeuge, die mit Alternativkraftstoffen (das sind andere als Benzin oder Diesel) betrieben werden, müssen dem „AMF-Reglement für Alternativkraftstofffahrzeuge“ entsprechen und werden in der vorgegebenen Klasse gewertet.

8.4 Beim Betreten des Tankbereiches muss das gesamte an der Betankung beteiligte Personal Kleidung tragen, die ausreichenden Schutz gegen Feuer bietet und mindestens Folgendes umfasst: lange Hosen, langärmeliges Oberteil, geschlossene Schuhe, Handschuhe und eine Balaclava (Sturmhaube).

9 BESICHTIGUNG

9.1 Registrierung und Kennzeichnung der Besichtigungsfahrzeuge
Eine Registrierung und Kennzeichnung des Besichtigungsfahrzeuges ist vorgesehen. Jedes Team erhält bei der Roadbook Ausgabe einen Startnummernkleber. Dieser muss an der Frontscheibe, rechts oben (Beifahrerseite), am Besichtigungsfahrzeug angebracht werden. Das Team ist verpflichtet diese Nummer am Besichtigungsfahrzeug zu befestigen., bei einem Vergehen, wird dies den Stewards durch den Rallyeleiter gemeldet.

9.2 Besichtigungsbestimmungen
Es dürfen maximal drei (3) Besichtigungsfahrten pro Sonderprüfung durchgeführt werden.
„siehe AMF-RSR 2026, Art. 35“

9.3 Besichtigungs-Zeitplan: „siehe Anhang II“
Die Teilnehmer sind zum Besichtigen nicht verpflichtet.

10 ADMINISTRATIVE ABNAHME

10.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 - Programm“

Vorzulegende Unterlagen
Für die administrative Abnahme sind nachstehende Unterlagen vorzulegen bzw. vorzuzeigen:

- Bewerberlizenz
- Fahrerlizenz (Fahrer/Beifahrer)
- Führerschein (Fahrer und Beifahrer, sofern zutreffend)
- Zulassungsschein des Fahrzeuges (Fahrzeugschein)
- Versicherungsnachweis (Haftpflichtversicherung)
- Zustimmungserklärung des Fahrzeugbesitzers *(falls der Fahrer nicht Eigentümer des Fahrzeugs ist)*
- Auslandsstartgenehmigung der zuständigen ASN
- Ergänzungen und Komplettierungen für das Nennformular

11 SCRUTINEERING

11.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 – Programm“

11.2 Vorzulegende Unterlagen
Für das Scrutineering sind nachstehende Unterlagen vorzubereiten und vorzulegen:

- AMF Wagenpass, AMF Wagenpass Historisch, FIA HTP (Historic Technical Passport), Rallye4you Pass
- Homologationsblatt (Original)
- Zertifikat der Sicherheitszelle (Käfig)
- Zertifikat des Sicherheitstanks (wenn in Fzg. - Kategorie erforderlich)
- SOS/OK-Schild (DIN A3)

11.3 Fensterscheiben
Die Verwendung von getönten oder verspiegelten hinteren Seitenscheiben und der Heckscheibe ist unter den Vorgaben des ISC Anh. J Art. 253.11 zugelassen.

11.4 Fahrersicherheitsausrüstung
Beim Scrutineering müssen die Helme, FHR-Systeme (z.B. HANS®) sowie die gesamten flammenresistenten Kleidungsstücke, welche während der Veranstaltung verwendet werden, und die dem FIA Standard 8856-2000 oder 8856-2018 entsprechen müssen, vorgelegt werden. Die gesamte Ausrüstung muss dem Anhang L, Kapitel III des ISG entsprechen.

11.5 AMF-Geräuschpegelvorschrift (lt. Allgemeinen Technischen Bestimmungen der AMF Pkt. 3 bzw. AMF RSR 2026, Art. 18.3)
Die angeführten Grenzwerte gelten in jedem Fall (d.h. auch für FIA-Prädikatsveranstaltungen) bei Rallyes. Die höchstzulässigen Geräuschpegelwerte sind während der Dauer des gesamten Wettbewerbes einzuhalten. **Für alle Fahrzeuge gilt der maximale Grenzwert von 98+2 dB (Grenzwert dbA).**

Die Messung wird entsprechend der Nahfeld Messmethode gemäß der „Allgemeinen Technischen Bestimmungen der AMF Art 3.4.1“ durchgeführt.

11.6 Safety Tracking System: entfällt

12 WEITERE ABLÄUFE UND BESTIMMUNGEN

12.1 Sonderprüfungen

12.1.1 Vorzeitige Einfahrt
An folgenden Zeitkontrollen ist die vorzeitige Einfahrt erlaubt: **ZK8A**

12.1.2
In Übereinstimmung mit dem Anhang H zum internationalen Sportgesetz, Kapitel 5, Artikel 5.5.4.1 c wird auf Sonderprüfungen zwischen dem Flying Finish und der Stoppkontrolle ein Verzögerungsbereich eingerichtet. Ungefähr 100 Meter vor dem Stopp befindet sich bei allen Sonderprüfungen eine Schikane, die aus Pylonen besteht und deren Standort bei der Besichtigung markiert ist.

12.2 Beim Start der Sonderprüfungen kommt ein Ampelstartsystem mit Uhr zum Einsatz.

12.3 Restart für Rallyeteilnehmer während des Tages
Alle Rallyeteilnehmer können nach einem Ausfall unter Rallye4you, lt. AMF-Bestimmungen für Rallye4you Pkt. 2 Ablauf, einen Restart wählen.

Eine Wiederaufnahme unter Rallye4you kann jederzeit ab der nächstfolgenden Sonderprüfung erfolgen. Dies muss vorab mit einem Anruf am Notfalltelefon (+43 676 532 5158) in der Rallyeleitung angekündigt werden. Bei einem durch Unfall hervorgerufenem technischen Gebrechen ist eine Freigabe des Chief Scrutineers erforderlich. Eine Wertung in der Veranstaltung bzw. in der ARC ist nicht mehr möglich.

12.4 Zusatzbestimmungen für Serviceparks
12.4.1 Servicepaket

Jedes Team erhält	Basisausstattung	Zusätzlich gegen Gebühr
Servicefläche	**60 m²**	per m² € 5.-
Fahrzeugaufkleber		
Serviceaufkleber A	1	je Kleber “B” € 50.-
Dokumente		
Road book	1	€ 25
Rallyeprogramm	2	

12.4.2 Zuteilung und Ausstattung der Serviceplätze
Grundsätzlich wird jeder Mannschaft eine Servicefläche von 10 x 6 zur Verfügung gestellt.

Bestellungen von zusätzlichen Serviceflächen und Unterlagen bis spätestens Freitag, 17.10.2026 / 24:00 Uhr an: E-Mail: service@herbstrallye.at

Nach dem 17.10.2026 werden keine zusätzlichen Flächen oder Wünsche berücksichtigt!
BEI DER NENNUNG IST DIE BENÖTIGTE SERVICEFLÄCHE „Länge und Breite“ BEKANNTZUGEBEN

Pro Mannschaft wird eine Serviceplatzkaution von € 50,- eingehoben. Wenn der Serviceplatz wieder sauber verlassen wird, wird diese Kaution zurückerstattet. **Rückerstattung bis Samstag, 24.10.2026, 22:00** (danach verfällt die Kaution!). Name / Tel. Kontakt für Serviceplatz Kaution siehe Nennbestätigung.

12.4.3 Verhalten im Servicepark

In die gekennzeichneten Serviceflächen im Servicepark dürfen nur Wettbewerbsfahrzeuge und Servicefahrzeuge mit dem offiziellen Schild („Service“) des Veranstalters einfahren. Die Oberfläche des Serviceparks darf nicht beschädigt werden. Es dürfen keine Nägel, Schrauben oder ähnliche Teile eingeschlagen werden. Die Mannschaft haftet für eventuell entstandene Schäden auf dem ihr zugewiesenen Serviceplatz. Es gelten die österreichischen Umweltrichtlinien. Insbesondere und ergänzend gilt folgendes:

1. Auf dem Serviceplatz muss eine flüssigkeitsdichte Plane (z.B. Umweltmatte) im Ausmaß von mindestens 5 x 2 Metern als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Wettbewerbs-Fahrzeug gelegt werden, auf dem Arbeiten durchgeführt werden.
2. Durch die Servicearbeiten dürfen keine nachhaltigen, vermeidbaren, ökologischen Beeinträchtigungen verursacht werden.
3. Unvernünftiges oder mutwilliges Verhalten einer Mannschaft, das den Zielen des Umweltschutzes zuwiderläuft, schadet grundsätzlich dem Ansehen des Motorsports und ist daher – auch wenn detaillierte Regelungen fehlen – zu sanktionieren. Der Serviceplatz ist nach der Veranstaltung in ordentlichem Zustand zu verlassen. Anfallender Müll und Flüssigkeiten sind von der Mannschaft oder dem Team selbst fachgerecht zu entsorgen.

12.4.4 Catering im Servicepark

Catering im Servicepark ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Veranstalters (Einzuholen bis zum Nennschluss) zulässig. Der Veranstalter behält sich in diesem Fall das Recht vor, für die Stromversorgung und Müllbeseitigung einen Kostenbeitrag einzuheben. Ausgenommen ist die Eigenversorgung der Teams, insbesondere Fahrer und Mechaniker. Der Verkauf von Speisen und Getränken im Servicepark ist generell untersagt. **Die Verwendung von Flüssiggas für Koch- und Heizzwecke ist im gesamten Servicepark verboten!**

12.6 Shakedown (optional)

Datum und Zeit: TBA
Ort und Kilometer: TBA

12.7 Teilnehmersicherheit

Die generelle **Notrufnummer** der Veranstaltung lautet: **+43 676 5325158**.

12.8 Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechung wird schriftlich vom Rallyeleiter zusammengestellt und am elektronischen Aushang (Sportity) veröffentlicht. Fahrer und Beifahrer müssen den Erhalt des Dokuments im Personal - Sportity bestätigen. Bei Fragen vorab bzw. während der Rallye können sich die Teams per Telefon bzw. WhatsApp an den Rallyeleiter, Helmut Schöpf +43 664 413 29 15 wenden.

12.9 Erreichbarkeit der Teilnehmer

Teilnehmer, die nach der Zielankunft ihr Fahrzeug im Parc Fermé abgestellt haben, müssen bis zum Aushang des offiziellen Endergebnisses unter der am Nennformular angegebenen „Team-Mobiltelefonnummer“ jederzeit erreichbar sein.

13 KENNZEICHNUNG DER OFFIZIELLEN UND FUNKTIONÄRE

SP-Leiter:	Latz mit Aufschrift „SP-LEITER“
SP-Sicherheitsoffizier:	Latz mit Aufschrift „SP-SICHERHEITSOFFIZIER“
Funkposten:	Warnweste mit „FUNKSYMBOL“
Streckenposten:	gelbe/blaue Sicherheitswesten mit Logo und „SAFETY“
Zeitnehmer:	Orange Sicherheitswesten
Presse:	Grüne / Orange Latze „TV / MEDIA“

14 PREISE / POKALE

14.1 Siegerehrung / Ort und Zeit: „siehe Artikel 3 - Programm“

14.2 Liste der Preise und Pokale

Gesamtklassement:		1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Klassenklassements AMF:		1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Damenklassement:		1. Platz (Fahrerin / Beifahrerin)
Gesamtklassement ARC:	C1-C4	1. bis 3.Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement ARCP:	P	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement ART:	T1 & T2	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement JARC:	C-P-T JUN	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement ARCH1:	HIST 4WD	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement ARCH2:	HIST 2WD	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)
Gesamtklassement ARCA:	Alternativ	1. bis 3. Platz (Fahrer/In / Beifahrer/In)

Bei weniger als 3 Teams in einer Klasse wird nur der erste Platz vergeben.

15 TECHNISCHE SCHLUSSKONTROLLE / PROTESTE / BERUFUNGEN

15.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 – Programm“

Mannschaften, welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten, haben dem Begleitfahrzeug des Veranstalters unverzüglich direkt zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn dadurch eine oder mehrere Zeitkontrollen nicht mehr angefahren werden können.

15.2 Protestgebühr
Nationale Rallye: € 300.-

15.3 Berufungsgebühr
Nationale Rallye: € 900.-

16 NACHHALTIGKEIT IM MOTORSPORT

Als gemeinsames starkes Zeichen für Teilnehmer:innen und Besucher:innen werden Veranstalter von AMF-genehmigten Bewerben gebeten, ihre Veranstaltungen wo möglich nachhaltig zu gestalten:

Erreichbarkeit Veranstaltungsort: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Rad, zu Fuß in Drucksorten und Websites angeben

Fahrgemeinschaften: Bildung von Fahrgemeinschaften unter den Teilnehmern und Besuchern anregen und fördern
Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten: wann immer möglich
Vegetarische und vegane Optionen: mindestens ein vegetarisches oder veganes Gericht, falls Verpflegung angeboten wird
Fairer Handel: wenn nicht regional verfügbare Lebensmittel eingesetzt werden, dann aus fairem Handel
Abfallvermeidung: Vermeidung von Abfall durch Nutzung von Mehrweggeschirr und -besteck
Verpackungen: Verzicht auf Getränkedosen, Plastikflaschen und Einmalportionsverpackungen
Abfalltrennung: konsequente Abfalltrennung vor Ort

Gemeinsam können wir einen großen Beitrag zum Umweltschutz leisten und die Zukunft des Motorsports nachhaltig gestalten und sichern.

AMF-Genehmigungsvermerk:

Genehmigt in Verbindung mit dem AMF-Schreiben vom 21 09 2026
vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen und Auflagen unter Eintragungs-Nr. RY 10/2026
Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austria Motorsport
im Auftrag
Mag. Martin Suchý

ZEITPLAN / ITINERARY Anhang 1

Itinerary-Zeitplan HERBSTRALLYE DOBERSBERG 2026

Leg 1 / Etappe 1 Sunrise 07:15 Sunset 18:13 **SATURDAY 24/10/26**

TC	Location	SS-dist.	Liasion-dist.	Total-dist.	Target time	First car due	
0	**Start "LOAB" Dobersberg**					**07:50**	Section 1
1	Niederedlitz		7,92	7,92	17	08:07	
SP 1	***NIEDEREDLITZ-MÜNCHREITH I***	**10,85**				***08:10***	
2	Lexnitz		9,11	19,96	27	08:37	
SP 2	***LEXNITZ-HOHENWARTH I***	***14,53***				***08:40***	
2A	REGROUP IN "Dobersberg"		10,54	25,07	35	09:15	
	Regroup Dobersberg				**25**		
2B	Regroup OUT / Service IN		0,05	0,05		09:40	
	Service A "LOAB Dobersberg"	**25,38**	**27,62**	**53,00**	**00:30**		Section 2
2C	Service **OUT** "Dobersberg"		0,50	0,50		10:10	
3	Niederedlitz		7,92	7,92	17	10:27	
SP 3	***NIEDEREDLITZ-MÜNCHREITH II***	**10,85**				***10:30***	
4	Lexnitz		9,11	19,96	27	10:57	
SP 4	***LEXNITZ-HOHENWARTH II***	***14,53***				***11:00***	
4A	REGROUP IN "Dobersberg"		10,54	25,07	35	11:35	
					25		
4B	Regroup OUT / Service IN		0,05	0,05		12:00	
	Service B "LOAB Dobersberg"	**25,38**	**28,12**	**53,50**	**01:30**		Section 3
4C	Service **OUT** "Dobersberg"		0,50	0,50		13:30	
5	Brunn		18,77	18,77	27	13:57	
SP 5	***BRUNN-PFAFFENSCHLAG I***	**15,76**				***14:00***	
6	Dimling		6,77	22,53	32	14:32	
SP 6	***DIMLING-ROHRBACH I***	***8,83***				***14:35***	
6A	REGROUP IN "Dobersberg"		20,40	29,23	40	15:15	
	Regroup Dobersberg				**25**		
6B	Regroup OUT / Service IN		0,05	0,05		15:40	
	Service C "LOAB Dobersberg"	**24,59**	**46,49**	**71,08**	**00:30**		Section 4
6C	Service **OUT** "Dobersberg"		0,30	0,30		16:10	
7	Brunn		18,77	18,77	27	16:37	
SP 7	***BRUNN-PFAFFENSCHLAG II***	***15,76***				***16:40***	
8	Dimling		6,90	22,66	32	17:12	
SP 8	***DIMLING-ROHRBACH II***	***8,83***				***17:15***	
PK 1	Ziel "Stadtsaal" Waidofen/Thaya		17,36	26,19	35	17:50	
8A	**Parc Ferme in Freie Einfahrt / early check in allowed**		1,78	1,78	45	**18:00**	
	Etappe 1 total	**99,94**	**147,34**	**247,28**		10:10	

TOTALS OF THE RALLY

	SS	Liasion	Total		
Day 1 - 8 SS	99,94	147,34	247,28	% of Special Stages	40,42%
	99,94	**147,34**	**247,28**		**40,42%**

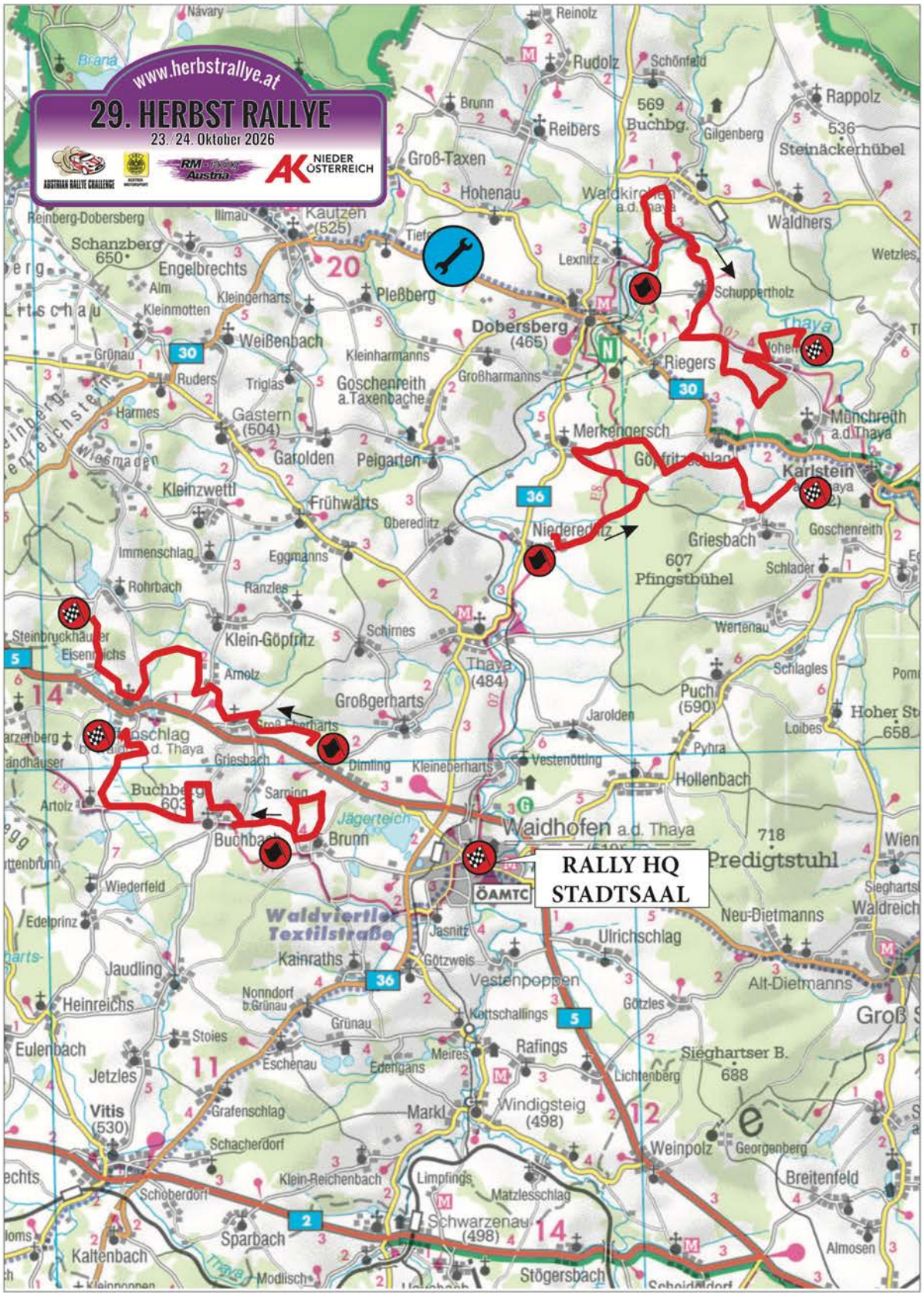
12.09.26 © ORGA-HRD-2026

BESICHTIGUNGSZEITPLAN / RECCE SCHEDULE Anhang 2:

SP 1-8 Freitag 23. Oktober 2026 von 08:00 bis 19:00 Uhr

STRECKENÜBERSICHT

BESICHTIGUNGSVERBOT AUF DEN EINGEZEICHNETEN STRECKEN



FAHRERVERBINDER / CRO Anhang 3



NADINE DOLZER

TEL. +43 676 785 80 10

MAIL: dolzer.nadine@outlook.com

KENNZEICHNUNG/ IDENTIFICATION:
Weste mit der Aufschrift ***„CRO“***
vest bearing the letters ***„CRO“***

ZEITPLAN / SCHEDULE, FREITAG / FRIDAY, DATUM

bei der technischen Abnahme / at the scrutineering

ab Aushang der Starterliste (im Rallye HQ)
Bei der Fahrerbesprechung / at drivers briefing
at the publication of the starting list (Rally HQ)

ZEITPLAN / SCHEDULE, SAMSTAG / SATURDAY

am Start zur Rallye / at the start of the rally

bei der Zielankunft Stadthalle Waidhofen / - at the finish-

während der Veröffentlichung der inoffiziellen Ergebnisse
bis zum Ablauf der Protestfrist im Rallye HQ

in the Rally HQ “Stadthalle”
during the publication of final provisional results until the end of the protest period

SONSTIGES / FURTHER:
Anwesenheit an diversen Kontrollstellen während der Rallye
Presence at different control areas during the rally

STARTNUMMERN & WERBUNG Anhang 4

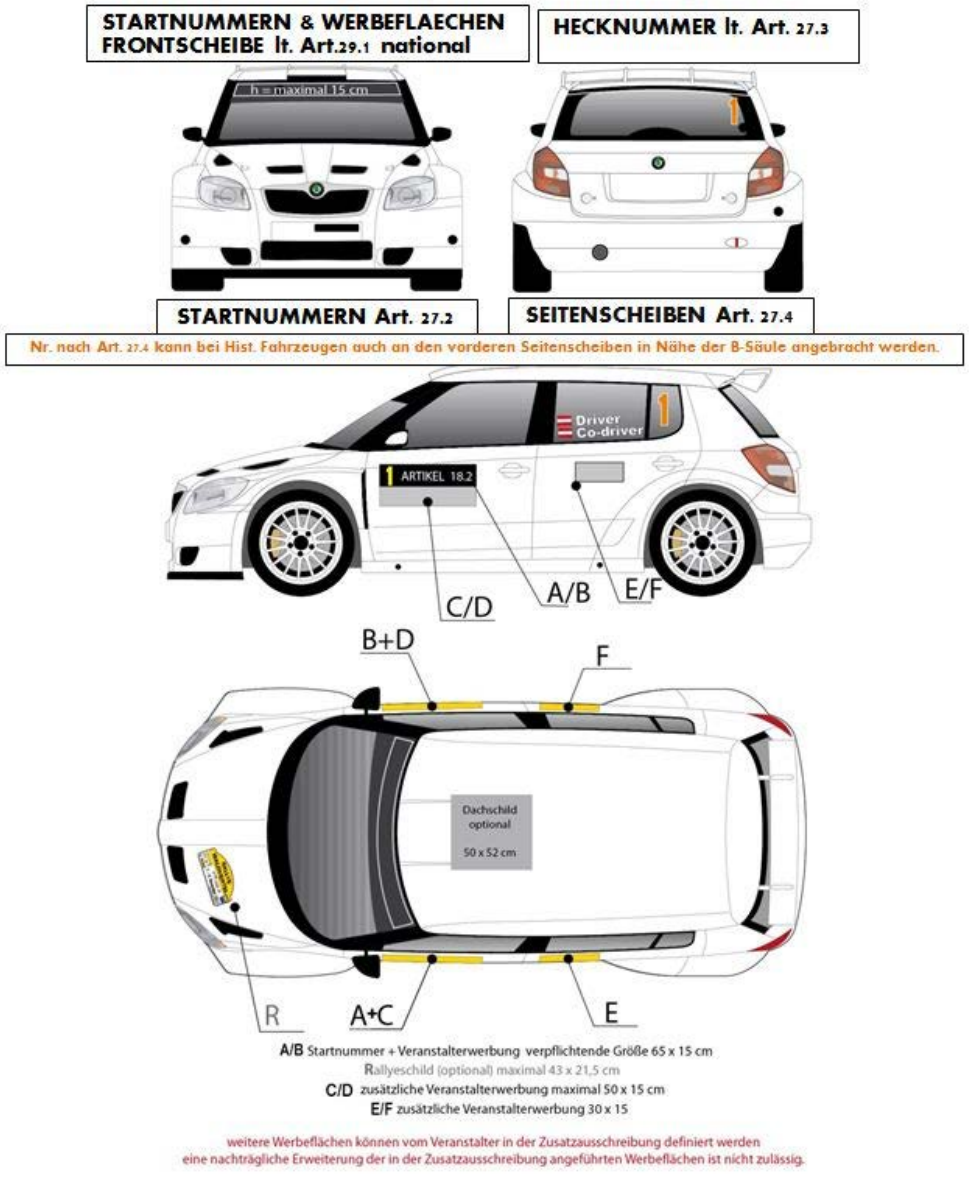
Veranstaltungswerbung / Event-Advertising

A: Herbstrallye **B:** Herbstrallye
(Größe je / size each:50x15cm) + 15x15 für Startnummer

Optionale Veranstalterwerbung / Optional organizers advertising

C:	Holzbau Lamprecht	**D:**	Ganser Dach
E:	Bezirksblätter	**F:**	Erdbau Litschauer
G:	Zachtrans	**H:**	Brinich Erdbau / Jansen
I:	AK Niederösterreich	**J:**	RM-cnc Technik

(Größe je/size each: 2x50x15cm (C-D/E-F) oder/or 4x30x15cm (C-D/E-F)
(links/left: A/C/E rechts/right: B/D/F) (R: Rallyeschild entfällt)



Haftungsausschluss & Schiedsvereinbarung siehe Seite 2 am Nennformular